

Katalogabteilung - Dienstbesprechung

PROTOKOLL

13.01.2009

9.00 UHR – 9.45 UHR

SITZUNGSLEITUNG	Fr. Dr. Schweikl
PROTOKOLLFÜHRER	Fr. Mairföls
TEILNEHMER	Katalogisierende MitarbeiterInnen
VERTEILER	

TAGESORDNUNGSPUNKTE	ZU ERLEDIGEN DURCH
<p>Slowenischer Lesesaal: Der slowenische Lesesaal entsteht im Rahmen einer Kooperation des Kulturministeriums der Republik Slowenien, der Universität Regensburg und des Südost-Instituts. Räumlich ist er im Gebäude des Alten Finanzamtes angesiedelt. Um einen Katalogauszug der Slovenica erstellen zu können, sollen darüber hinaus alle Medien mit slowenischem Bezug auch im UB-Bestand mit einem lokalen Schlüssel „sl“ (MFC: Feld 1145) versehen werden. Eine genaue Beschreibung dazu wird noch erstellt und verbreitet.</p>	
<p>Intranetseiten Katalogabteilung: Die Intranetseiten der Katalogabteilung werden derzeit inhaltlich überarbeitet und im Layout an das UB-Intranet angepasst. In der Übergangszeit kann es zu Unstimmigkeiten z.B. in der Hierarchie kommen. Neu eingestellt oder überarbeitet wurden etwa:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausstattung: Etikett, Medientyp, Entleihbarkeit, Signaturschild • Bindeeinheitenverwaltung • Dienstbesprechungen • PND-Online-Kommunikation (Schulungsskript) • RAK-NBM (Aktualisierungen sind in das Grundwerk eingearbeitet; die pdf-Datei kann durchsucht werden). <p>Fehler oder Unklarheiten können an Fr. Mairföls oder Fr. Bayreuther gemeldet werden.</p>	
<p>MFC-Katalogformular: Das neue Katalogformular „mactest“ kann ab sofort im normalen Arbeitsablauf getestet werden. Dazu muß nach dem Öffnen des MFC unter Datei der Punkt „Formularauswahl“ ausgewählt werden. Im erscheinenden Fenster kann für den Bereich Titel über ein Pulldown-Menü das Standardformular „kat1“ in das Formular „mactest“ geändert werden -> Schließen. Diese Einstellung bleibt nur für die jeweilige MFC-Sitzung erhalten. (Im Moment ist das Formular für die Kennungen biol, kat, katadmin, pt4, swkat, theol, zb1 und zskat freigeschaltet.)</p> <p>Änderungen im Vergleich zum Standardformular:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Suchformular: <ul style="list-style-type: none"> ○ ISSN und ZDB-Nr. ergänzt • Kurzformatanzeige: <ul style="list-style-type: none"> ○ Verfasser oder 1. sonstige beteiligte Person werden angezeigt ○ Auflagebezeichnung wird angezeigt ○ allg. Materialbenennung wird angezeigt ○ Layout anders strukturiert • Vollformatanzeige: <ul style="list-style-type: none"> ○ Katalognr. an erster Stelle ○ bibliographische Daten zusammengefasst und neu strukturiert • Neuaufnahmeformular <ul style="list-style-type: none"> ○ grundlegende Änderungen, die von den Zeitschriftenbearbeitern erst getestet werden müssen. <p>Fehler und Änderungsvorschläge können an Fr. Mairföls gemeldet werden.</p>	
<p>Codierung von Film-DVDs: Die korrekte Codierung von Film-DVDs am Standort 284 (im MAB-Feld 050: Position 5-6: ce, Pos. 8: d) konnte rückwirkend durch die Verbundzentrale erfolgen. Damit sind ca. 2400 Medien (vorher: ca. 1200 Medien) an diesem Standort als Film-DVDs codiert. Auch für andere Standorte wird nach Möglichkeiten für eine rückwirkende Korrektur gesucht. DVD-Bestände, vor allem in den Fachbereichen, können zu diesem Zweck an Fr. Mairföls gemeldet werden.</p>	
<p>Externe Fußnoten: Sie werden seit November 2008 im OPAC angezeigt (unter der zugehörigen Signatur). Gesucht werden können können sie übrigens im Feld „Freie Suche“. Im MFC ist deshalb bei internen Fußnoten auf das gesetzte Häkchen für „intern“ zu achten.</p>	

<p>Aleph - Fußnoten: Durch die Migration der KOBV-Bibliotheken können an einer Verbundtitelaufnahme mehrere Fußnotenfelder mit gleichem Inhalt belegt sein. Siehe dazu auch auf den KKB-Online-Seiten: „Im KOBV ist es üblich, Fußnoten nicht im Sammelfeld 501 zu erfassen, sondern in den Feldern 502 bis 538. Diese Fußnoten wurden bei den dublett erkannten Aufnahmen in die BVB-Aufnahmen übernommen, wenn die Felder dort noch nicht besetzt waren, d.h. praktisch immer. In vielen Fällen sind die Fußnoten damit in den Aufnahmen redundant enthalten - besonders häufig ist das beim Hochschulschriftenvermerk (501 & 519) der Fall. Solche Redundanzen können ggf. durch Löschen des Sammelfeldes 501 bereinigt werden (nicht umgekehrt).“ Aktiv belegt werden im BVB aber nach wie vor nur die Felder 501 (Sammelfeld) und 519 (Hochschulschriftenvermerk).</p>	
--	--

UNTERSCHRIFT SITZUNGSLEITUNG	UNTERSCHRIFT PROTOKOLLFÜHRER
------------------------------	------------------------------